Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1102
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

dinge. daz ist an dem gelauben vnd an zu dsicht vnd
mit an dn geistleichem ding da mit gewindet der ty=
euel dev hant vnd greyfft sey an mit geistleich an veh=
Petre amas me
tunge
Disev wart sprach vns hre zu sand Pe=
ter. pet hast du mich lieb. des antwt
im sand pet vnd spch. Hre du waist
wol daz ich dich lieb han von allen meinem
hzen. Disev vrag ist nicht alam sand Pets si ist ge=
sprochn zu einen vgleichen mensthen vnd gesach got
den menschen dmit rechtem hzen. mag gesprechn
hre du waist wol daz ich dich von allen meim hzen
lieb han. Pet daz ist als vil gesprochn. als ein er=
chenner/ swn nu got lieb wil habn. dmuz im auch er=
chennn. Nu ist drey hant erchenniuge gethnlich
Dev erste erchenniug als wir got erchennn schulln
daz ist an dcreature. da schulln wir an erchennn daz
allev creatur von got chomn ist vnd auch wid zu got
vleuzet. wir mugen auch erchennn. an dcature/ was
si von ir selb ist. si ist ein vppichait. Dar nach schul=
len wir erchennn waz si von gotes tugenten ist daz ist
sein geleichait. Daz dritte ist wie dev catur in sem
dmst ist. Daz vird ist wie si ni vns nutzen ist.
An dersten leit vsmachung der welt/ wan swan d
mensche erchent. daz iz als ein vppichait ist so scholt
ers vsmachen. Also spcht sand Aug. Dane vsmach=
en wirt leit swaz der welt salde wid vns gedencht

Sno xv

Sno sd dm

d

dscpt mudi

aug

. xl .